

# Hallisches Tageblatt.

Fortsetzung des Hallischen patriot. Wochenblatts zur Beförderung gemeinnütziger Kenntnisse und wohlthätiger Zwecke.

N<sup>o</sup> 106.

Sonnabend den 8. Mai.

1858.

Aus dem Jahresbericht  
der Handelskammer für Halle und die Saalörter.

(Fortsetzung.)

Die Cigarrenfabrikation hat in Halle in mehreren Privat-Etablissements eine namhafte Ausdehnung erhalten, neben welchen in der Strafanstalt für eine Leipziger Tabacksfabrik große Quantitäten gefertigt werden.

Die Papierfabrik zu Grömmiz hat in dem kleinen Wasserstande mehrfache Behinderung gefunden, und deshalb nur 2,390,580 Pfund Papier, gegen 2,485,493 Pfund im vorigen Jahre, geliefert, während der Bedarf eher eine Erweiterung erfordert hätte. Solcher steht aber auch die Schwierigkeit der Beschaffung von Hädern entgegen, welche durch andere Stoffe reell zu ersetzen bis jetzt noch nicht gelungen ist. Der Preis der ersteren wird sowohl durch ungenügendes Vorhandensein, als durch die hohen Sammlungskosten vertheuert: allein die Gewerbesteuer der auf 450 anzunehmenden Sammler der für die hiesige Fabrik nöthigen circa 45000 Str. Lumpen beläuft sich, à 12 Thlr., auf 5400 Thlr., welche übertragen werden müssen. Hädern sind deshalb auch seit 2 Jahren um 1 $\frac{1}{2}$  Thlr. pro Str. gestiegen, und dies zusammen mit den überall höheren Arbeitslöhnen hat auch die Papierpreise gesteigert. Könnte die vereinsländische Papier-Industrie Lumpen aus Oesterreich ausgangszollfrei und unbehindert beziehen, so würde dieselbe unstreitig ohne allen Schutz mit dem Auslande zu concurriren im Stande und der Export des Papiers zu bedeutender Höhe zu steigen sein.

Bei Halle wird außer einer schon bestehenden kleinen Nagelfabrik eine größere angelegt, und der Bau landwirthschaftlicher Maschinen beschäftigt mehrere kleine Fabriken.

Die Wagen- und Meubles-Fabrikation beschäftigt in Halle zahlreiche Etablissements,

und sie haben sich bis auf die letzten Monate des Jahres fortwährend guten Absatzes zu erfreuen gehabt.

Ziegeleien und Kalkofen mehren sich in der Umgegend mit den Bauten, welche die Landwirthschaft und neu entstehende Zuckerrfabriken veranlassen. Die Ziegelei zu Salzünde, als die bedeutendste, hat 5 Millionen Stück Waare geliefert, darunter 800,000 Chamotte-Steine und 500,000 Stück Drainröhren. Der Absatz von gebranntem Kalk und Kalksteinen dehnt sich immer mehr auch auf entferntere Gegenden aus.

Thon- und Porzelschlemmereien und eine durch ein sehr gutes Erzeugniß für Papierfabriken sich auszeichnende Fabrik von schwefelsaurer Thonerde bestehen zu Salzünde und Trotha.

## Handel.

Das Colonial-Waaren-Geschäft en detail bleibt in Halle und Umgegend so lebhaft, als es die wohlhabende ländliche Bevölkerung mit sich bringt. Das Geschäft en gros ist aber in Abnahme, und bewegt sich in immer engeren Grenzen der benachbarten Landestheile. Die Saale, welche sonst der Stadt Halle für diesen Zweig einigen Vorzug gab, kann, abgesehen von dem diesjährigen unerhört niedrigen Wasserstande, unter dem Druck der Elb- und Saalzölle und gegenüber den immer billiger werdenden directen Eisenbahnfrachten, für den Transport theurerer Güter gar nicht mehr concurriren. Auch wenn jene Zollerfchwerungen einmal fallen sollten, werden der immer mehr ins Kleine gehende directe Handel von Hamburg und Bremen, wie die besseren Geldmittel von Magdeburg und Leipzig es zu einer schweren Aufgabe machen, Halle in dieser Branche diejenigen Geschäfte wieder zuzuführen, zu welchen seine sonst so günstige Lage es berechtigten sollten.



Der Verkehr am Pachhofe bleibt auf den Verbrauch des Dries und der nahen Umgegend beschränkt, und der Wasserstand und die Geschäftskrisis haben ihn noch mehr vermindert.

Zu einem Lagerbestande von 5414 Ctr. kam ein Eingang von 41256 Ctr., der Abgang durch Verzollung und Begleitschein war 43025 Ctr. und der Restbestand 3645 Ctr.

(Fortsetzung folgt.)

## Chronik der Stadt Halle.

### Der Königliche Servis

einschließlich des städtischen Zuschusses für den Monat April c. soll

#### Dienstag den 11. Mai c.

Vormittags in den Stunden von 9—12 und Nachmittags von 2—5 Uhr im Quartier-Amt gezahlt werden.

Zur Deckung des städtischen Zuschusses für die im Monat Mai c. ausgemieteten Mannschaften ist der Beitrag von den Häusern Nr. 1280—1928 erster Monat V. Tour erforderlich, welcher in den nächsten Tagen einzuführt werden soll.

Halle, den 3. Mai 1858.

#### Die Servis-Deputation.

#### Wohlthätigkeit.

5 Thlr. für Aufnahme eines Kindes in die Bewahranstalt,

1 Thlr. für Kranke,

2 Thlr. für innere Mission, und

1 Thlr. für einen armen Kranken

sind mir im Lauf der letzten Zeit von unbekanntem Händen zugegangen und dem Zwecke entsprechend verwendet worden. Gottes Lohn den Gebern!

2. Cor. 9, 10.

Glauchau, den 6. Mai 1858.

Seiler, Pastor.

#### Königlich Preussische Klassen-Lotterie.

Bei der heute fortgesetzten Ziehung der 4. Klasse 117. Königlich Klassen-Lotterie fiel ein Haupt-Gewinn von 10,000 Thlr. auf Nr. 4326.

2 Gewinne zu 2000 Thlr. auf Nr. 39,084 und 73,337.

33 Gewinne zu 1000 Thlr. auf Nr. 670.  
3546. 11,691. 11,804. 20,222. 23,741. 25,712.  
25,861. 26,751. 30,037. 30,183. 32,546. 35,275.  
35,701. 35,984. 48,798. 53,798. 54,290. 55,879.  
59,501. 60,134. 60,626. 64,239. 64,299. 72,934.  
74,374. 75,845. 77,609. 84,743. 86,593. 92,770.  
94,335 und 94,851.

47 Gewinne zu 500 Thlr. auf Nr. 1391.  
1702. 5436. 6347. 11,180. 11,674. 12,598. 17,051.  
20,112. 22,616. 24,727. 24,911. 29,316. 30,416.  
32,291. 34,656. 39,440. 39,952. 42,680. 45,682.  
46,625. 46,753. 48,627. 53,923. 54,487. 55,222.  
61,222. 63,104. 63,953. 66,959. 67,370. 70,391.  
71,791. 72,935. 75,164. 75,706. 78,481. 82,237.  
82,318. 85,308. 89,000. 90,484. 92,409. 92,818.  
93,109. 93,189 und 94,939.

64 Gewinne zu 200 Thlr. auf Nr. 864.  
2397. 7196. 10,768. 12,134. 15,388. 15,746.  
16,058. 17,397. 18,418. 19,505. 22,844. 23,718.  
25,637. 26,511. 27,374. 31,812. 31,879. 34,697.  
38,946. 42,250. 42,349. 43,446. 44,018. 44,691.  
44,791. 45,376. 46,459. 47,611. 47,932. 49,046.  
52,945. 52,979. 55,087. 60,108. 65,555. 65,720.  
66,354. 66,555. 67,416. 69,154. 71,193. 71,916.  
73,745. 74,083. 75,684. 75,883. 76,897. 78,162.  
80,696. 83,237. 84,390. 87,878. 89,211. 89,644.  
89,862. 90,071. 90,141. 90,311. 90,491. 90,732.  
91,627. 94,249 und 94,986.

Berlin, den 6. Mai 1858.

#### Königl. General-Lotterie-Direction.

Herausgegeben im Namen der Armendirection  
von Dr. Eckstein.

## Bekanntmachungen.

### Verzeichniß

der in der Stadtverordneten-Sitzung am  
10. Mai c. zu verhandelnden Sachen.

#### Anfang 4 Uhr.

##### A. Öffentliche Sitzung.

- 1) Bewilligung der Mehrkosten für Reparatur der Turngeräthe.
- 2) Rechnung des Siechenhauses pro 1857.

- 3) Verkauf eines dem Hospital gehörigen Hauses.
- 4) Erhöhung eines Statutitels bei der Kämmererei.
- 5) Desgl. bei der Ehrlich'schen Stiftung.
- 6) Rechnung der Ehrlich'schen Stiftung pro 1857.
- 7) Verleihung einer Kaufstelle im Hospitale.
- 8) Bewilligung eines Vorschusses zur Deckung der Auslagen für Einleitung der Zeichnungen zur Nordhausener Eisenbahn.
- 9) Bauetat pro 1858.
- 10) Verpachtung der Keller unter dem Schulgebäude.
- 11) Mittheilung im Betreff der Gasanstalt.
- 12) Bewilligung für einen Taubstummen.
- 13) Antrag wegen der Besorgung der Thurmuhren.

#### B. Geschlossene Sitzung.

- 1) Zwei Gesuche um Gewerbs-Concessionen.
- 2) Zwei Anträge auf Bewilligung von Remunerationen.
- 3) Antrag wegen der Gehälter an der Gewerbeschule.

Der Vorsteher der Stadtverordneten  
Jacob.

Frische **Sächsische Salzbuter**, à *ll.* 9 *Sgr.*, in ganzen Kübeln billiger, **Ungarisches Fett** (Schweineschmalz), à *ll.* 8 *Sgr.*, für 1 *Rh.* 4 *ll.*, **Türkisches Pfauenmus**, à *ll.* 3 *Sgr.*, für 1 *Rh.* 11 *ll.*, frische **Bayrische Schmelzbuter**, in großen und kleinen Kübeln und ausgewogen billigt, bei **Carl Brodtkorb.**

Frischen **Bayrischen Malzucker**, echtes **Calabreser Lakrißen** u. **Bayonner Anies-Lakrißen** empfing wieder **Carl Brodtkorb.**

**Apfelwein**, à Flasche 3 *Sgr.*, **Selterwasser**, **Sodawasser** und **Bitterwasser** empfiehlt **Carl Brodtkorb.**

**Braunschweiger Buschbohnen**, à *ll.* 2 1/2 *Sgr.*, auch **Wickgerste** eigener Erndte verkauft **Carl Brodtkorb.**

**Reisrockleinen**, à Elle 8 bis 10 *S.*, empfiehlt **C. Schmidt**, gr. Steinstraße Nr. 26.

Raff. **Rüben-Syrup**, à *ll.* 1 *Sgr.* 3 *S.*, für 1 *Rh.* 28 *ll.*, empfiehlt **C. Schmidt**, gr. Steinstraße Nr. 26.

Gutgetrocknetes **Bacchoß**, à *ll.* 2 1/2 *Sgr.*, empfiehlt **C. Schmidt**, gr. Steinstr. Nr. 26.

Ein gebrauchter Flügel zu verkaufen  
Märkerstraße Nr. 23.

Eine frische Sendung von **Stroh- und Rosshaarhüten** aller Art, sowie eine Parthie **feine französische Blumen** sind wieder angekommen  
großer Schlamme Nr. 15.

**Junge Tannenpflanzen** bei **C. Helm.**

3 halbjährige Schweine stehen zum Verkauf  
Gartengasse Nr. 5.

Zwei 3/4 jährl. Schweine verk. gr. Lerchenfeld 7.

Schutt und Erde kann fortwährend abgeladen werden, pro Fuhr 1 1/2 *Sgr.*, Jägerplatz Nr. 4.

**Gesuch.** Ein kleiner Rollwagen in gutem Zustande wird zu kaufen gesucht. Wo? sagt Herr **Vincenz**, Meubles-Fabrikant in der Leipziger Str.

### Weinflaschen werden gekauft „Stadt Hamburg.“

**2500 Thlr.** sind, ohne Unterhändler, gegen pupillarische Sicherheit auszuleihen. Wo? ist bei dem Sattlermeister Herrn **Selling**, große Ulrichsstraße, zu erfragen.

Ein stud. theol. wünscht in den alten und neuen Sprachen Unterricht zu ertheilen, ist auch geneigt zur etw. Inspection bei häuslichen Arbeiten. Näheres in der Expedition d. Bl.

Köchinnen, Haus- u. Kindermädchen sucht sofort Frau **Hartmann**, kl. Märkerstraße Nr. 9.

Ein Mädchen, passend für Kinder, wird gesucht  
kl. Ritterstraße Nr. 1.

Kellner, Köchinnen, Haus- und Kindermädchen, auch Viehmädchen, können Stellung erhalten durch Frau **Lange**, große Brauhausgasse Nr. 20.

Eine freundliche Wohnung von 2 Stuben und Kammern nebst Zubehör wird sofort, nicht zu weit vom Markte, gesucht. Offerten bei Hrn. **C. Stückrath** unter H. K. niederzulegen.

Zwei einzelne Stuben, für 1 und 2 stille Personen, sind zu vermieten. Rücksprache Nachmittags  
kl. Wallstraße Nr. 5.

2 Stuben, Kammer und Küche nebst Zubehör ist an ruhige Leute zu vermieten Harz Nr. 4.

Die Benutzung des mißbräuchlich entstandenen **Fußweges** von der Elisabeth-Brücke resp. der Berlin-Casseler Chaussee über meine Rossgruben-Wiesen nach Passendorf ist dem Publikum nicht gestattet.

Gimrig bei Halle.

**C. Bartels.**

## Geschäfts-Anzeige!

Einem geehrten hiesigen und auswärtigen Publikum und den langjährigen Geschäftsfreunden meines verst. Vaters, des **Mathsubmacher J. G. May** hier, mache ich die ergebenste Anzeige, daß ich dessen Geschäft ganz in seinem bisherigen Umfange fortführen werde. Ich empfehle die verschiedenartigsten Uhren, darunter Chronometres, Ancre, Cylindre Dupleix Regulateurs u. dgl., von denen ich stets Lager halten werde. Außerdem werde ich die Fertigung **aller Arten Thurmuhren neuester Construction** übernehmen, so wie alle in die **Groß- und Klein-Uhrmacherei** einschlagenden Reparaturen zur Zufriedenheit möglichst billig ausführen.

Ich bitte daher mich mit recht vielen Aufträgen zu beehren und das Vertrauen, dessen mein Vater sich so vielseitig zu erfreuen hatte, auf mich, seinen Sohn und Nachfolger, zu übertragen.

**F. MAY**, Uhrmacher, Leipziger Straße Nr. 70.

Mein Lager seiner und couranter Glas- und Porzellanwaaren, so wie Streingut aller Art empfehle zu den billigsten Fabrikpreisen. Teller à Duzend von 15 Sgr. an. Porzellan-Tassen à Duzend von 15 Sgr. an. Blumentöpfe in bunt und weiß, alle Größen. Blumenvasen in schöner Auswahl.

Fr. Taubert, alter Markt Nr. 21.

## Bad Ilmenau am Thüringerwald.

Die hiesigen aufs Zweckmäßigste und Vollständigste eingerichteten Anstalten zum Gebrauch der Kaltwasser-Cur und der Kiefernadel-Bäder sind auch in diesem Jahre vom 1. Mai an eröffnet.

Nähere Auskunft über dieselben werden auf Verlangen erteilt, so wie auch Anmeldungen von Curgästen entgegen nehmen die hiesigen Aerzte, Medicinalrath Dr. **Fitzler**, Dr. **Zogbaum**, Dr. **Baumbach** und

Das **Bade-Comité**.

Ilmenau, im April 1858.

### Böllberg.

Sonntag Nachmittag Unterhaltungs-Musik **Rabeninsel** und **Böllberg** bei **Teichmann**.

**Frage.** Wann zahlt die **Amicitia** den Abgehenden die **Action** aus? **D — D —**.

J. F. W. 2 Rb.; C. D. 1 Rb.; Ungen. 8 Sgr. 6 S.; Ungen. 1 Rb.

In der Expedition des Tageblatts: Von Ungen. 10 Sgr.; R — n. 15 Sgr.; J. R. 2 Rb.; C. und C. L. 15 Sgr.; Dr. 15 Sgr.; C. S. 3 Rb.; W. 15 Sgr.; Ungen. 1 Paß Sachsen.

### Eingegangene Beiträge

für die Abgebrannten in Frankenstein:

Bei der Magistrats-Registatur: J. G. R. 1 Rb.; Pf. 10 Sgr.; K — J. 3 Rb.; C. L. 10 Sgr.; J. R. W. 3 Rb.; J. 15 Sgr.; Ungen. 1 Paß Sachsen; R. 1 Rb.; C. R. M. 8 Rb.; W. 15 Sgr.;

### Hallischer Getreidepreis.

Nach dem Berliner Scheffel und Preuß. Getde.  
Den 6. Mai 1858.!

Weizen 2 Ehlr.	7 Sgr.	6 Pf.	bis 2 Ehlr.	11 Sgr.	3 Pf.
Roggen 1	20	—	1	22	6
Gerste 1	7	6	1	12	6
Hafer 1	8	9	1	13	9

Druck der Waisenhaus-Buchdruckerei.